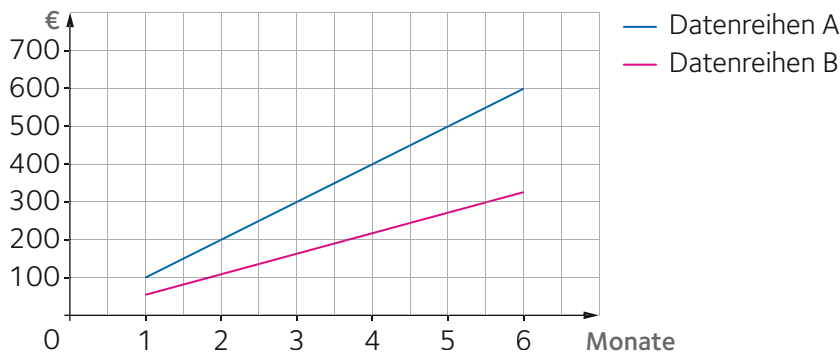


1 Konto – Sparbuch

- a) Das macht pro Tag 3,33 € aus.
Die Firma bezahlt 1,81 € Zinsen pro Tag.



Für einen Monat sind das 99,90 € an Verzugszinsen. Für die Firma kostet es pro Monat 54,30 €.

- b)

Monat	Tage	Zinsen	Zinsen Sparbuch
Jänner	5	2,07 €	0,16 €
Februar	10	2,00 €	0,15 €
März	3	0,44 €	0,03 €
Summe			abzüglich KESt: 0,26 €

Die Überzugszinsen machen insgesamt 4,51 € aus. Die Zinsen auf dem Sparbuch machen für die angegebene Zeit 0,26 € aus. An sich wäre es günstiger, das Geld jeweils vom Sparbuch auf das Konto zu überweisen. Der Aufwand würde sich aber nicht lohnen. Möglicherweise muss man dafür jedesmal eine gewisse Strecke zur Bank zurücklegen, dann kostet die Fahrt dorthin mehr als die Überzugszinsen ausmachen.

2 Zinsen – Inflation

- a) 2011 hat Familie Neuhold 100 562,50 € auf dem Sparbuch. 2012 hat Familie Neuhold 101 128,16 € auf dem Sparbuch. 2013 sind es 101 697,01 €, 2014 sind es 102 269,06 €.
Familie Neuhold hat 2 269,06 € Zinsen erhalten.

Bei einer Preissteigerung von 10,7 % seit 2010 hat Familie Neuhold allerdings einen Verlust von 10 700 €. Das heißt, dass sie durch den geringen Zinssatz und die hohe Inflationsrate eigentlich ca. 8 500 € verloren hat.

- b) Die günstigste Variante bietet die Bank Kredita. Sie will 3,5 % Zinsen, das würde 2 333,33 € ausmachen. Zu den 3 % Zinsen bei der Bank Ophy kommen 85 € Spesen hinzu. Firma Novotech wird die Bank Kredita wählen.

Bei 200 000 € muss die Bank selbst 1 000 € an Zinsen zahlen. Das heißt, dass sie bei der Bank Novotech 2 000 € einnimmt, bei der Bank Ophy 2 085 € und bei der Bank Kredita 1 333,33 €.